



**L(i)ebenswertes
Aschach/Steyr**

**Verein für
Dorfentwicklung**

Protokoll

Vorstandssitzung

Donnerstag, dem 14. Feber 2013, 17:00 Uhr im Gemeindeamt

Anwesende Vorstand:

Kieweg Karlheinz
Taibon Ewald
DI Ziebermayr Leopold
DI Gerald Rubenzucker
Kranawetter Josef
Kargl Christine

Eingeladen wurde noch Moser Hannes und Terry

Entschuldigt: Ing. Josef Kurcz
Mag. Berthold Seidl
Theresia Steiner
Hannes und Terry Moser

Schriftführerin: Monika Steinmair

Der Obmannstellvertreter des Dorfentwicklungsvereines Herr Karlheinz Kieweg hat zu dieser Sitzung eingeladen.

Er eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 1 Präsentation des Entwurfes für die Errichtung eines „Generationenhauses“ auf den Grundstücken Sonnleitner und Spielplatz

Herr Karlheinz Kieweg teilt mit:

Im Bauausschuss am 28. Jänner 2013 wurde beschlossen, dass Herr Rubenzucker Gerald den Vorstandsmitgliedern des Vereines für Dorfentwicklung L(i)ebenswertes Aschach an der Steyr das Projekt vorstellen sollte.

Herr DI Gerald Rubenzucker erläuterte das Projekt in Form einer Präsentation – Beilage A

Nach der eingehenden Präsentation wurden alle Mitglieder persönlich befragt, wie sie zum geplanten Projekt stehen:

Kieweg Karlheinz, Taibon Ewald, DI Gerald Rubenzucker, Steinmair Monika:

Sie sehen dieses Vorhaben positiv, es gibt auch keine negative Beurteilung des Standplatzes, wenn ein öffentlicher Spielplatz beim Schulareal errichtet wird.

Kargl Christine:

Sie kann nicht beurteilen ob der Standplatz passt, das Projekt beurteilt sie positiv.

DI Ziebermayr Leopold und Kranawetter Josef:

Beide beurteilen das Projekt positiv, Herr Kranawetter Josef möchte dass der bestehende Spielplatz als Parkfläche bestehen bleibt, weiters regt Herr Kranawetter an, mit Frau Bergsmann ein Gespräch zu führen, ob sie nicht bereit wäre eine Fläche zur Verfügung zu stellen, um eventuell das Punthaus nach unten zu verlegen.

Diskutiert wird noch, ob ein Verbindungsweg erhalten bleiben soll. Es ist jedoch zu klären wohin dieser Weg führen soll. Laut Lageplan (Beilage C) grenzen beide Parzellen an Privatgrundstücke (Haas Christine und Michele).

Bei der Detailplanung sollte Rücksicht genommen werden, so viele freie Grünflächen wie möglich zu schaffen.

TOP 2 Bericht Baublütenwanderung am 27.4.2013

Herr Karlheinz Kieweg ersucht Herrn Kranawetter Josef um Information dieser Veranstaltung:
Beilage B

TOP 3) Allfälliges

Schluss der Sitzung um 18:45 Uhr

Der Obmann:

Die Schriftführerin: